Om Nama Shivaya – Schwingung und Fokus

Vor kurzem konnte ich wieder die bewusste Erfahrung machen wie enorm kraftvoll die Schwingung von heiligen Wortsilben ist. Besonders in einer Gemeinschaft gesungen erzeugen sie ein starkes Magnetfeld, welches positive Energien anzieht. Es ist deutlich fühlbar, dass wir nicht alleine sind, wenn wir Mantras oder Bhajans singen. Diese Gesänge sind eine Nahrung der Freude für die unsichtbare Welt, die uns immerzu umgibt. Herzensgebete und Wünsche werden entgegengenommen und wir werden immer leichter und leuchtender zugleich.

Dabei ist es gut sowohl kraftvoll als auch manchmal ganz zart zu singen, je nachdem was gerade für ein ‚Türöffner' benötigt wird. Es ist so wohltuend ganz bewusst und langsam einzelnen Wortsilben nach zu lauschen, laut oder zart. Om Na-Ma Shi-Va-Ya… jede einzelne Silbe ist so wertvoll, so kostbar (!) und alle zusammen verbinden uns mit der Urquelle allen Seins, mit den Elementen aus denen diese Schöpfung und wir selbst bestehen - und nicht zuletzt mit Shiva!

Om

Na-Ma

Shi-Va-Ya

Swami Kaleshwar erwähnte immer wieder, dass wir alle einen sogenannten Monkey Mind haben, einen Affenverstand, den wir auf gute Weise beschäftigen sollten, damit er uns nicht verrückt macht!

Das Mantra ‚Om Nama Shivaya' eignet sich dazu, weil es so einfach und kraftvoll zugleich ist, besonders, wenn wir uns immer wieder ganz NEU darauf einlassen, die Schwingung dieser heiligen Silben so richtig genießen und den Fokus auf dieses Wohl-sein bewahren ☺.

In diesem Sinne eine möglichst dauerhafte und wunderbare Erfahrung mit der immerwährenden Quelle allen Seins, die in jedem Einzelnen von uns liegt!

Sabeenamayi